BDKJ - bund deutscher katholischer jugend

Klima FairWandeln - Die entwicklungspolitische Jugendaktion 2011/2012 des BDKJ Rottenburg-Stuttgart

aktiv
passiv
sonstige

art der massnahme

Die BDKJ-Jugendaktion Klima FairWandeln

Die Jugendaktion des BDKJ Rottenburg-Stuttgart lädt alle jungen Menschen, die sich nicht mit der Ungerechtigkeit der Welt abfinden wollen ein, selbst aktiv zu werden. Mit verschiedenen Elementen wie Workshops, einer Großaktion und thematischen Wochenenden werden die Themen Klimawandel und Klimagerechtigkeit für Jugendliche und junge Erwachsene aufbereitet und in die Öffentlichkeit getragen.

Die Ziele der Jugendaktion

1) Jugendliche und junge Erwachsene setzen sich mit dem Klimawandel und mit Klimaschutz auseinander. Sie erhalten die notwendigen Hintergrundinformationen um sich eine Meinung zu bilden und mitdiskutieren zu können. (Bildungsarbeit)

2) Jugendliche und junge Erwachsene werden bestärkt, sich ein eigenes Urteil zu bilden und auf dessen Grundlage zu handeln.

3) Jugendliche und junge Erwachsene erfahren sich selbst als Handlungsträger im Bezug auf den Klimawandel: sie sehen persönliche Handlungsspielräume und lernen, wie sie diese nutzen können. (Handlungsorientierung)

4) Jugendliche und junge Erwachsene verschaffen sich und ihrem Standpunkt im Bezug auf den Klimawandel öffentlich Gehör, d.h. in Politik und Gesellschaft. (Öffentlichkeitswirksamkeit)

5) Jugendliche und junge Erwachsene reflektieren all ihr Handeln vor dem Hintergrund einer christlichen Schöpfungsverantwortung. Die spirituelle Dimension bildet die Grundlage bei der Planung und Umsetzung der Jugendaktion und all ihrer Elemente.

6) Die Planung und Durchführung der Jugendaktion wird von engagierten Ehrenamtlichen getragen, die ihre Ideen einbringen und umsetzen.

Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

1) Welt-Sicht-Tage
Die Welt-Sicht-Tage sind der jährliche Eine-Welt-Treffpunkt des BDKJ Rottenburg-Stuttgart. Eingeladen sind alle Engagierten aus Verbänden, Jugendorganisationen und Pfarrgemeinden, Rückkehrer aus einem Freiwilligendienst - und eben alle, denen unsere Welt nicht egal ist. Bei den Welt-Sicht-Tagen 2011 wurde die Jugendaktion geplant: Durch Referenten-Vorträge setzten sich die jungen Menschen mit der Thematik auseinander und fanden erste inhaltliche Zugänge. Im Anschluss daran wurden die ersten Aktionen geplant bzw. Aktionsgruppen gegründet. Die Welt-Sicht-Tage 2012 dienten der Vertiefung der Thematik sowie der politischen Willensbildung: Mit Referenten, u.a. vom Fraunhofer IAO in Stuttgart wurden die Themen Mobilität und Energiegewinnung erarbeitet. Am Nachmittag fand eine Diskussion mit den Landtagsabgeordneten Dr. Bernd Murschel (Grüne) und Paul Nehmet (CDU) statt, in der die Jugendlichen und jungen Erwachsenen ihre Standpunkte deutlich machten. Tragende Elemente der Welt-Sicht-Tage sind die spirituellen Elemente, wie der Gottesdienst oder Impulse.
Umgesetzte Ziele: Alle Ziele der Jugendaktion wurden bei den Welt-Sicht-Tagen umgesetzt.

2) Workshops
Im September 2011 begann die Workshopphase der Jugendaktion. Wir kommen mit interaktiven und informativen Workshops in Jugendgruppen, in die Schule, auf Verbandskonferenzen, etc.: wo auch immer mehrere Menschen zusammen sind, die sich für die FairWandlung unseres Klimas interessieren sind wir dabei. Die Workshops können in der BDKJ Fachstelle Globales Lernen gebucht werden. Die ehrenamtliche Leitung der Workshops übernehmen junge Erwachsene aus der Eine-Welt-Arbeit des BDKJ. Die meisten Workshopleiter/innen haben über einen Freiwilligendienst des BDKJ ein Jahr in einem Schwellen- oder Entwicklungsland verbracht und kennen oftmals die Situation der Menschen, die am meisten unter den Folgen des Klimawandels leiden aus persönlicher Erfahrung. Die Workshopteamer/innen haben den Workshop miterarbeitet und sich in diesem Rahmen mit den Inhalten auseinandergesetzt. Darüber hinaus wurden einige Workshopleiter /innen im März 2012 an einem speziellen Workshopleiter/innentag für die Durchführung der Workshop qualifiziert.
Neben dem Buchen des Workshops kann alternativ auch das zusammengestellte Workshopmaterial, die „Klima-Tasche" an der Fachstelle ausgeliehen und für die selbstständige Durchführung der Workshops genutzt werden.
Umgesetzte Ziele: Bei der Durchführung der Workshops werden in erster Linie die Ziele 1 bis 3 umgesetzt.

3) Aktionsheft
Begleitend haben wir ein Aktionsheft erstellt. Gruppenleiter/innen und Lehrer/innen können sich mit Hilfe des Aktionsheftes eigenständig mit dem Thema Klimawandel beschäftigen. Sie erhalten Hintergrundinformationen und zahlreiche Ideen für Gruppenstunden beziehungsweise Unterrichtsphasen, sowie Vorschläge zur Gestaltung von Gottesdiensten und Gebeten. Das Aktionsheft kann kostenlos bestellt oder auf der Homepage der Fachstelle Globales Lernen heruntergeladen werden:
http://www.bdkj.info/fachstellen/globales-lernen/material-downloads/
Umgesetzte Ziele: Die Ziele 1 bis 3 sowie das Ziel 5 werden im Aktionsheft umgesetzt.

4) Postkarten
Begleitend zum Aktionsheft wurden Postkarten erstellt, die auf die Jugendaktion aufmerksam machen und durch klimafreundliche Rezepte einladen, mit saisonalen und regionalen Zutaten in der eigenen Küche gegen den Klimawandel „anzukochen".
Umgesetztes Ziel: In erster Linie Ziel 4.

5) Umfangreiche Materialsammlung auf der Homepage der Fachstelle
Um das erstellte Material für alle Interessierten zugänglich zu machen, wurde auf der Homepage der Fachstelle Globales Lernen eine umfangreiche Materialsammlung erstellt. So kann dort neben Aktionsheft und Postkarten auch das inhaltliche Material für die Durchführung der Workshops abgerufen werden:
www.bdkj.info/fachstellen/globales-lernen/material-downloads
Umgesetztes Ziel: Die Ziele 1 bis 3 sowie Ziel 5.

6) Klimafreundliche Fahrradfahrt zum Katholikentag 2012
Die klimafreundliche Fahrradfahrt zum Katholikentag nach Mannheim war ein Highlight der Jugendaktion. Vom 14.-16. Mai 2012 reisten ca. 25 Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Fahrrad von Ludwigsburg nach Mannheim, um ein Zeichen zu setzen und um in der Öffentlichkeit für mehr Klimaschutz zu werben. Begleitet wurde die Fahrradanfahrt von öffentlichkeitswirksamen Aktionen wie einer Fahrraddemonstration in Heidelberg. Auch auf dem Katholikentag selbst waren die Teilnehmenden aktiv: sie boten Workshops an und machten mit Flashmobs Teilnehmer/innen des Katholikentags und Passanten auf die Thematik aufmerksam.
Umgesetzte Ziele: Ziel 4 und Ziel 5.

7) Das Kochbuch
Parallel zur Jugendaktion wurde von Engagierten aus der Eine-Welt-Arbeit des BDKJ das Kochbuch „Heute kocht der König" erstellt. In dieser Arbeitshilfe findet der/die Leser/in zahlreiche Hintergrundinfos zum kritischen und klimafreundlichen Konsum sowie die passenden Rezeptideen. Der Grundgedanke des Kochbuchs ist die Verwendung von Lebensmitteln, die regional, saisonal und biologisch hergestellt wurden und etwa durch kurze Transportwege einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Verwendete Zutaten aus den Ländern des Südens schlagen wir vor aus Fairem Handel zu beziehen.
Jugendverbände und –gruppen können dieses Kochbuch für Tagungen und Zeltlager verwenden. Durch seine alltagstauglichen Rezepte ist das Kochbuch auch für die private Küche ein beliebtes Utensil. Die Nachfrage nach dem Kochbuch war erfreulich hoch: Für Jugendgruppen und Verbände wird das Kochbuch kostenlos ausgegeben, interessierte Privatnutzer/innen können es im Buchdienst in Wernau zum Preis von 7€ erwerben. Daneben kann „Heute kocht der König" auf der Homepage der Fachstelle kostenlos heruntergeladen werden. Auch vorgedruckte Seiten für eigene Rezeptergänzungen sind hier zu finden.
http://www.bdkj.info/fachstellen/globales-lernen/material-downloads/
Umgesetzte Ziele: Ziele 1 bis 3.

Das **Ziel 6** ist als Querschnittsziel zu verstehen und wurde bei allen Maßnahmen umgesetzt: Alle Maßnahmen wurden partizipativ von Ehrenamtlichen geplant und durchgeführt. Interessierte können auf das umfangreiche Material der Jugendaktion online oder auch durch Anfrage bei der Fachstelle zurückgreifen. Dadurch ist die Teilhabe für eine breite Öffentlichkeit gewährleistet. Des Weiteren ist neben dem inhaltlichen Mitmachen auch die aktive Partizipation gegeben durch Aufmerksamkeit erzeugende Flashmobs und Demonstrationen für mehr Klimaschutz und nachhaltige Mobilität.

Darstellung und Bewertung des erreichten bzw. erwarteten Erfolgs
Bezogen auf quantitative Messzahlen lassen sich die folgenden Fakten festhalten:
- Im Rahmen der Jugendaktion wurden 13 Workshop bereits durchgeführt, 8 weitere sind bereits bis September 2012 geplant. Bis Ende des Jahres 2012 ist mit weiteren eingehenden Anfragen zu rechnen.
- Im Schnitt werden pro Workshop etwa 25 Personen erreicht – in den durchgeführten und geplanten Workshops wurden und werden also ca. 525 Jugendliche erreicht und für die Thematik des Klimawandels sensibilisiert. Nicht eingerechnet sind noch eingehende Workshopanfragen bis Ende des Jahres und darüber hinaus.
- Ca. 15 Workshopteamer/innen führten die verschiedenen Anfragen durch. An der Entwicklung des Workshops selbst waren weitere ca. 10 Personen beteiligt.
- An den Welt-Sicht-Tagen nahmen im Jahr 2011 46 Personen und im Jahr 2012 31 Personen teil.
- An der Fahrt zum Katholikentag waren 25 Jugendliche und junge Erwachsene beteiligt.
- Die Nachfrage nach dem Kochbuch war erstaunlich hoch: Es wurden bisher 754 Exemplar kostenlos an Jugendgruppen und Verbände abgegeben, über den Buchdienst Wernau wurden 119 Exemplare von Privatpersonen erworben.
- Auch die Nachfrage nach dem übrigen Material wie Aktionsheften, Flyer und Postkarten war hoch- so sind von den 4400 Postkarten noch etwa 100 auf Lager.

Die breite Streuung der Workshopangebote auch in Schulen und über die kirchliche Jugendarbeit hinaus erreicht eine breite Palette verschiedenster Millieus außerhalb der Kirche.
Öffentlichkeitswirksame Aktionen wie Demonstrationen und Politikergespräche leisten einen Beitrag zum Thema Klimawandel, Klimaschutz und Klimagerechtigkeit in der gesellschaftlichen und politischen Öffentlichkeit und Wahrnehmung.
Die gesteckten Ziele konnten durch die verschiedenen Maßnahmen erreicht werden.

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014

vorbereitung ausführung

Öffentlichkeitsarbeit

Pressemitteilung zu den Welt-Sicht-Tagen 2012
Pressemitteilung zur klimaneutralen Fahrradanfahrt nach Mannheim
Pressearticel aus der Heilbronner Stimme

Audiobeitrag Radio Ton, ausgesendet am 15.05.2012
Videobeitrag von drs-Media auf der Homepage der Diözese
Audiobeitrag über die Jugendaktion auf der Homepage der Diözese